Schwerpunktthema: Erinnern und Gedenken Gedächtnis unserer Erlösung. Die Luturgie als Ort der Erinnerung "Ich benötige keinen Grabstein" – oder: Über den Umgang mit	
	Die Luturgie als Ort der Erinnerung 4
	17
Der biblische Kanon. Institutionalisierte Erinnerung	29
und Psychoanalyse "Selbst die Kirche ist mit ihren eigenen Märtyrern zur Zeit des Nationalsozialismus nicht zurechtgekommen". Kirchenhistorische Notizen zur kirchlichen Erinnerungs- und Gedenkarbeit nach 1945	38 51
Abhandlungen:	
	64
Haussammlungen als pastorale Chance	79
Literatur:	
Das aktuelle theologische Buch – Michael Hofer: Der Gott aller Menschen (Peter Strasser)	93
Besprechungen: Aktuelle Fragen (95), Bibelwissenschaft (96), Dogmatik (96), Fundamentaltheologie (98), Hochschuldidaktik (100), Kirchengeschichte (100), Lexikon (102), Liturgie (102), Moraltheologie (104), Ökumene (106), Pastoraltheologie (106), Philosophie (108), Soziologie (108), Spiritualität (109)	
Eingesandte Schriften Offenlegung nach § 25 Mediengesetz Impressum	109 112 112
UnivProf. Dr. Franz Gruber (Chefredakteur), Mag. Dr. Eva Drechsler (Redaktionsleiterin), UnivAss. Dr. Christoph Freilinger,	
UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Mag. DDr. Severin Lederhilger (Redakteure)	
	Gedächtnis unserer Erlösung. Die Luturgie als Ort der Erinnerung "Ich benötige keinen Grabstein" – oder: Über den Umgang mit angstmachender und sinnstiftender Erinnerung Der biblische Kanon. Institutionalisierte Erinnerung "Die Maus im Vogelkäfig", Zum Status der Erinnerung und deren psychohistorischer Dimension in Phänomenologie und Psychoanalyse "Selbst die Kirche ist mit ihren eigenen Märtyrern zur Zeit des Nationalsozialismus nicht zurechtgekommen". Kirchenhistorische Notizen zur kirchlichen Erinnerungs- und Gedenkarbeit nach 1945 Abhandlungen: Um Gott streiten. Religion und Konflikt im Zeitalter der Globalisierung Haussammlungen als pastorale Chance Das andere Europa: Italien der Barockzeit Literatur: Das aktuelle theologische Buch – Michael Hofer: Der Gott aller Menschen (Peter Strasser) Besprechungen: Aktuelle Fragen (95), Bibelwissenschaft (96), Dogmatik (96), Fundamentaltheologie (98), Hochschuldidaktik (100), Kirchengeschichte (100), Lexikon (102), Liturgie (102), Moraltheologie (104), Ökumene (106), Pastoraltheologie (106), Philosophie (108), Soziologie (108), Spiritualität (109) Eingesandte Schriften Offenlegung nach § 25 Mediengesetz Impressum Die Professoren und Professorinnen der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20, Tel. 070/784293-4142, Fax -4156 E-Mail: thpq@ktu-linz.ac.at Internet: http://www.ktu-linz.ac.at/thpq UnivProf. Dr. Franz Gruber (Chefredakteur), Mag. Dr. Eva Drechsler (Redaktionsleiterin), UnivProf. Dr. Franz Gruber (Chefredakteur) UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Dr. Karl-Heinz Braun, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz UnivProf. Dr. Karl-Heinz Braun, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz UnivProf. Dr. Karl-Heinz Braun, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz UnivProf. Dr. Markus Lehner, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz UnivProf. Dr. Markus Lehner, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Dr. Franz Hubmann, UnivProf. Dr. Karl-Heinz Braun,

Die Theologisch-praktische Quartalschrift wurde 1848 begründet (als Neubelebung der zwischen 1802 und 1821 erscheinenden "Theologisch-praktischen Monathschrift"). Sie erscheint jährlich in den Monaten Jänner, April, Juli und Oktober. Sie verwendet die Abkürzungen des Lexikons für Theologie und Kirche 1993. Die Mitarbeiter werden gebeten, das zu beachten. Manuskripte, Rezensionsschriften, Tauschexemplare und Geschäftspost sind zu richten an die Redaktion: Theologischpraktische Quartalschrift, A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20. Es werden nur Originalmanuskripte veröffentlicht. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht retourniert. Gefördert durch die oberösterreichische Landesregierung und die Diözese Linz.